STADT HEIDENAU
- Die Bürgermeisterin -

Heidenau, 28.05.2025

Beschlussvorlage Nr. 069/2025

Dez/Amt: II / 40.
Bearbeiter: Passoke, Marc
Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: I., II., 20., 32.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	10.06.2025	Vorberatung
Stadtrat	öffentlich	26.06.2025	Beschlussfassung

Betreff:

Umsetzung des Pilotprojekts „Kom.EMS zero„ gemäß Förderrichtlinie EuK/2023

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat der Stadt Heidenau setzt zum Ziel, dass die Stadt Heidenau bis zum Jahr 2044 treibhausgasneutral hinsichtlich der durch den direkten Betrieb der Kommunalverwaltung (Bezug von Strom, Wärme und Kälte) entstehenden Emissionen wird. Der Stadtrat der Stadt Heidenau beauftragt hierzu die Stadtverwaltung, ein Konzept mit Umsetzungsschritten zu erarbeiten. Als Leitfaden für die Erreichung des gesetzten Ziels dient der Zertifizierungsprozess des „Kom.EMS zero“.

2. Der Stadtrat der Stadt Heidenau beauftragt den Bürgermeister, entsprechend benötigte Strukturen aufzubauen, das kontinuierliche Wirken sicherzustellen und Haushaltsmittel, sofern verfügbar, bereitzustellen.

3. Der Stadtrat der Stadt Heidenau beauftragt die Stadtverwaltung, die bestehenden Energiemonitoringsysteme hinsichtlich der Bilanzierung und des Monitorings von Treibhausgasen zu erweitern. Der Sachstand ist regelmäßig dem Stadtrat zu präsentieren.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr: 2025
Buchungsstelle :	Gebäudeverwaltung: 11.14.10.00/401200; 11.14.10.00/402200; 11.14.10.00/403200
Beträge in €	235.423,82 €
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	2025: 41.068,59 € 2026: 57.658,73 € 2027: 65.153,96 € 2028: 66.420,42 € 2029: 5.122,12 € 2025 – 2029: 235.423,82 €
• Mittelbedarf	235.423,82 €
• Zuwendungen gesamt	80 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben
Folgeaufwand (jährlich)	
• davon Sachkosten	
• davon Personalkosten	
Folgeertrag (jährlich)	

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Die Sächsische Aufbaubank erließ am 06.12.2024 nach der Förderrichtlinie Energie und Klima einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 310.924,61 €. Dieser ist für den Vorhabenszeitraum vom 28.11.2024 bis zum 31.01.2029 gültig. Gefördert werden Personalkosten i. H. v. 80 %, sowie eine Restkostenpauschale i. H. v. 30 %.

Erläuterung:

1. Die Stadtverwaltung konnte sich durch die Zertifizierungsprozesse des eea (European Energy Award), den Aufbau eines Kommunalen Energiemanagements und den Aufbau der Strukturen des Kom.EMS in eine positive Ausgangslage bringen. Mit der TDH als Hauptwärmeversorger mittels Fernwärme, kann die Stadt Heidenau bereits in der Vergangenheit erste Erfolge in Richtung einer Klimaverträglichen Wirtschaftsweise verzeichnen.

   In der Bilanzierung der Treibhausgase werden die Emissionen die im direkten Betrieb der Kommunalverwaltung, aus dem Bezug von Strom, Wärme und Kälte anfallen einbezogen. Das Projekt „Kom.EMS zero“ i. V. m der bewilligten Förderung bietet der Stadt Heidenau die Möglichkeit eine umweltfreundliche Entwicklung kontinuierlich zu bestreiten.

   Dieser Prozess wird durch den Sachbearbeiter Gebäudeverwaltung Energie begleitet und aufgebaut. Es wird eine Bestandsaufnahme, Bewertung und

Weiterentwicklung des Prozesses zur treibhausgasneutralen Kommunalverwaltung durchgeführt. Durch eine effektive Termin-, Zeit- und Kostenkontrolle während der Projektrealisierung, werden Kosteneinsparungen in jedem städtischen Objekt zu verzeichnen sein. Neben den Einsparpotentialen bei den Emissionspreisen, sind auch signifikante geldwerte Einsparungen durch den reduzierten Verbrauch von Strom, Wärme und Kälte zu erwarten.

2. Durch entsprechende Strukturen, kann der Weg zur nachhaltigen Energie- und Ressourcenbilanz mit dem dafür notwendigen Engagement bestritten werden. Durch ein effektives Energiemanagement können signifikante Einsparungen erzielt werden, durch welche die Finanzierung weiterer Maßnahmen sichergestellt werden kann. Investive Maßnahmen können beispielsweise die Umrüstung von Gas auf erneuerbare Energien wie Wärmepumpen oder Solarenergie in den verbleibenden, fossil versorgten Objekten wie z. B. der Freiwilligen Feuerwehr, der Heinrich-Heine-Grundschule oder des Friedhofes Nord. Diese beispielhaften Maßnahmen führen wiederum zu geldwerten Einsparungen in den entsprechenden Einrichtungen. Durch den kontinuierlichen Aufbau einer treibhausgasneutralen Kommunalverwaltung ist es möglich sukzessive die Einsparpotenziale zu erweitern und die Haushaltslage der Stadtverwaltung Heidenau so zu entspannen. So ist es der Stadt Heidenau weiterhin möglich Kitabeiträge, Nutzungsgebühren für Sporthallen, Räume und Betriebskosten für gemeinnützige Vereine und andere auf einem möglichst geringen Niveau zu halten.

   Die Stadt zahlte in 2023 noch 4.070,92 € netto für den Ausstoß von Emissionen bei der Versorgung kommunaler Gebäude mit Wärmeenergie. In 2024 stiegen diese reinen Emissionskosten durch den Verbrauch von Wärmeenergie um mehr als 400 % an auf 16.304,25 € netto. In den Jahren 2025 und 2026 wird jeweils mit einem weiteren Anstieg der Kosten um 125 % gerechnet. Weitere Einsparungen sind entsprechend durch den ressourcenschonenden Einsatz der Energie zu erzielen.

3. Die Stadt Heidenau ist sich weiterhin seiner Vorbildfunktion bewusst und unterstützt aktiv bei der Reduktion von Treibhausgasemissionen und einem bewussten Einsatz von Ressourcen. Heidenau möchte als Positivbeispiel vorangehen und gegenüber seinen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen und Vereinen das Bewusstsein für Klimaschutzmaßnahmen und den damit verbundenen finanziellen Einsparpotenzialen fördern. Der Stadtrat erkennt die Erfordernisse des effektiven Energiemanagements, des Klimaschutzes und die damit einhergehende Minderung des Energieverbrauchs sowie die Nutzung nachhaltiger Energieträger an. Der Prozess soll stets transparent und offen vollzogen werden, damit ein eingehendes Verständnis bei allen Beteiligten gebildet werden kann.

Anlagen: keine

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 069/2025			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	☐	☐	☐
abgelehnt	☐	☐	☐
zurückgestellt	☐	☐	☐
Weiterleitung ohne Beschluss	☐	☐	☐
Schriftführer (Unterschrift)			